

Presse Press

München, 03. November 2017

Nationaltheater in München erstrahlt in neuem Lichterglanz

Es werde Licht: Das Nationaltheater am Max-Joseph-Platz glänzt ab sofort im neuen LED-Kleid. Nach intensiver Planung des Lichtkonzepts und dem Einbau der Beleuchtung während der Theaterferien im Sommer präsentieren die Bayerische Staatsoper, die Freunde des Nationaltheaters e.V. und Osram nun gemeinsam das leuchtende Ergebnis. Die neue LED-Fassadenbeleuchtung betont die Vorzüge des klassizistischen Gebäudes und macht das Nationaltheater damit zu einem weiteren Highlight im nächtlichen München.

Die neue Beleuchtung des Nationaltheaters ist komplett in die Fassade integriert und bringt diese von innen heraus zum Strahlen. Möglich wird dies durch die Verwendung von nur zehn Millimeter breiten LED-Lichtbändern die auf den schmalen Gesimsen Platz finden. Einige architektonische Elemente wie das kunstvoll gestaltete Tympanon waren bisher bei Nacht nur schwer erkennbar. Die neue Beleuchtung setzt nun die gesamte Fassade auch bei Nacht ins richtige Licht. „Eine gute Beleuchtung ist wie die Maske im Film oder im Theater: Sie ist ein Verwandlungskünstler und weckt Emotionen. Wir freuen uns, dass wir unsere Lichtkompetenz auch hier unter Beweis stellen konnten“, so Olaf Berlien, Vorstandsvorsitzender von Osram. Die LED-Beleuchtung setzt nicht nur die Fassade ganz besonders in Szene, sie ermöglicht im Vergleich zur alten Beleuchtung auch eine deutliche Energieeinsparung und ist mit etwa 50.000 Betriebsstunden Haltbarkeit für viele Jahre wartungsfrei.

„Ich freue mich, mit der neuen Beleuchtung einen Beitrag zur Verschönerung des Max-Joseph-Platzes leisten zu können und bedanke mich für die großzügige Unterstützung von Osram und den Freunden des Nationaltheaters“, sagt Staatsintendant Nikolaus Bachler, der sich seit Jahren mit der Initiative „Ein Platz für alle“ für eine Umgestaltung des Platzes engagiert. „Ich hoffe, dass die Stadt München diese Neuerung zum Anlass nimmt,

die bereits geplanten Verbesserungen des Platzes möglichst bald in die Realität umzusetzen.“ Monsignore Dr. Siegfried Kneißl, Vorsitzender des Vorstandes der Freunde des Nationaltheaters e.V. München ergänzt: „Der innere Glanz des Bayerischen Nationaltheaters findet seine Entsprechung im äußeren Glanz der neuen Fassadenbeleuchtung und bildet so eine neue Symbiose aus Bühne und Fassade. Die "Freunde des Nationaltheaters" leisten gerne ihren Beitrag zu diesem neuen Akzent im Münchner Stadtbild und freuen sich über die neue Strahlkraft des Hauses“.



Das Nationaltheater in München erstrahlt in neuem Licht.

Bild: Osram



Das nächtliche München ist nun um ein Highlight reicher.
Bild: Osram



Die Details der Architektur werden nun ganz besonders hervorgehoben.
Bild: Osram

PRESSEKONTAKT

Susanne Enninger

Tel. +49 89 6213 - 3996

E-mail: s.enninger@osram.com

PRESSEKONTAKT BAYERISCHE STAATSOPER

Christoph Koch

Tel. +49 89 2185 - 1020

E-mail: christoph.koch@staatsoper.de

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führender Lichthersteller mit einer rund 100-jährigen Geschichte. Das Produktportfolio beinhaltet High-Tech-Anwendungen auf der Basis halbleitender Technologien wie Infrarot oder Laser. Die Produkte kommen in verschiedensten Anwendungen von Virtual Reality über autonomes Fahren oder Handys bis hin zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten zum Einsatz. Im Bereich Fahrzeug-Lichttechnik ist das Unternehmen globaler Technologie- und Marktführer. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2016 (per 30. September) in den fortgeführten Geschäftsbereichen (ohne Ledvance) weltweit rund 24.600 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von knapp 3,8 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.